

Konzept der Erstkommunion für den Pastoralen Raum Hermeskeil

Die Vorbereitung auf die Feier der Erstkommunion bedeutet für uns, die Kinder, sowie ihre Familien, ein Stück auf ihrem Glaubensweg begleiten zu dürfen.

„Communio“ ist das lateinische Wort für Gemeinschaft. Seit seiner Taufe ist das Kind ein wichtiger Teil dieser Christengemeinde. Kirche ist ein Ort dieser Gemeinschaft und ermöglicht gelebte Glaubenserfahrungen.

Erste Glaubenszeugen sind die Eltern und Paten.

Auf dem gemeinsamen Weg zur Erstkommunion möchten wir Räume schaffen und den Kindern und Familien als Dialogpartner zur Verfügung stehen.

Die Erarbeitung der vorgesehenen Inhalte, sollen dem Kind ermöglichen, das Leben und Wirken Jesu nachhaltig in Beziehung zur eigenen Lebenswirklichkeit zu setzen.

Unsere Ziele:

- Durch den regelmäßigen Besuch der Gemeindegottesdienste soll den Kindern ermöglicht werden, sich selbst als Teil der Christengemeinde zu erleben.
- Die Kinder sollen das Brot der Eucharistie vom Brot des Bäckers unterscheiden können.
- Wir bringen die Kinder und Familien mit dem Geheimnis unseres Glaubens in Berührung.
- Die Kinder lernen Jesus als Wegbegleiter für sich und ihr Handeln kennen.
- Die Kinder begreifen die Erstkommunion und ihre Vorbereitung dazu als Teil ihres persönlichen Glaubensweges
- Die Kinder sind eingeladen, das Sakrament der Buße als barmherziges Geschenk Gottes zum Versöhnen, Verzeihen und neu anfangen kennen zu lernen.

Diese Ziele spiegeln sich in folgenden Kernthemen

- Taufe
- Gebet
- Das Leben und Wirken Jesu
- Tod und Auferstehung
- Versöhnung
- Eucharistie

Zur Vorbereitung:

Grundlage der Vorbereitung ist die regelmäßige Teilnahme an den Gemeindegottesdiensten.

Diese ermöglichen den Kindern, in die Glaubensgemeinschaft hineinzuwachsen.

Inhaltliche Vorbereitung in verschiedenen Modellen

Unser Konzept beinhaltet verschiedene Modelle und Angebote zur Erstkommunion-vorbereitung. Die Familien entscheiden, welche Art der Vorbereitung für sie passend ist. Jedes Kind erhält zur Vorbereitung die Erstkommunionmappe „Bei Gott zuhause“.

Wir achten auf das Schutzkonzept des Pastoralen Raumes.

➤ **Katechetenmodell:**

Die Kinder werden durch ehrenamtliche Katechet*innen in Gruppenstunden begleitet. Die Inhalte dieser Treffen werden vorab mit hauptamtlich Verantwortlichen des Pastoralen Raumes besprochen und erarbeitet. Katechet*innen erhalten das benötigte Material.

- Die Erfahrung in den Kleingruppen ermöglicht den Kindern ein Wir-Gefühl in der Glaubenskommunikation.

➤ **Familienmodell als Einzelne Familie:**

Das Familienmodell ermöglicht es Familien, sich orts- und zeitunabhängig mit den inhaltlichen Themen der Erstkommunion zu beschäftigen. Dazu werden die Familien mit entsprechenden Materialien ausgestattet. Familiennachmittage oder Elternabende zur Unterstützung werden nach Bedarf von hauptamtlich Verantwortlichen des Pastoralen Raumes angeboten.

- Die Erfahrung der Erstkommunionvorbereitung innerhalb der Familie stärkt die Glaubenskommunikation und kann generationenübergreifend stattfinden. Eltern, Geschwister, Großeltern.

➤ **Familienmodell als Zusammenschluss mehrerer Familien:**

Mehrere Familien können sich ähnlich der „Hausgemeinden der Urkirche“ zusammenschließen, gemeinsam den Glauben erschließen und sich auf das Fest der Erstkommunion vorbereiten. Dazu werden die Familien mit entsprechenden Materialien ausgestattet. Familiennachmittage oder Elternabende zur Unterstützung werden nach Bedarf von hauptamtlich Verantwortlichen des Pastoralen Raumes angeboten.

- Dieses Modell basiert auf Erfahrungen der letzten Jahre und hat sich von Seiten der Familien entwickelt.

➤ **Crashkurs:**

In diesem Modell geht es um eine präzise und reduzierte Form der Vorbereitung zur Erstkommunion.

- Die Kinder treffen sich zu einem festgelegten Termin für ca. 2-3 Stunden mit hauptamtlich Mitarbeitenden des Pastoralen Raumes. Der Kurs endet mit einer gemeinsamen Eucharistiefeier der Kinder und ihrer Familien.

➤ **Ferienfreizeit zur Erstkommunionvorbereitung:**

Die inhaltliche Vorbereitung erfolgt im Rahmen einer Ferienfreizeit. Die Kinder beschäftigen sich vier Tage lang mit den genannten Themen und Inhalten auf vielfältige Weise und erleben so eine intensive Glaubensgemeinschaft auf Zeit.

- Die Ferienfreizeit findet tagsüber im Kulturkloster in Hermeskeil statt.

Eine Kombination vom Familienmodell als Einzelne Familie und dem Crashkurs ist möglich.

Die Kinder und ihre Familien werden eingeladen auch an Veranstaltung der „Kirche für Kinder Im Hochwald“ teilzunehmen.

Vorbereitung auf das Sakrament der Versöhnung

Das Thema „Versöhnung“ ist ein Kernthema der Vorbereitung. Darüber hinaus werden die Kinder zu einem Treffen mit den Hauptamtlichen eingeladen bei der sie das Sakrament der Beichte kennenlernen können.

Die Erstkommuniongottesdienste:

Klassische Erstkommunionfeiern werden in den Pfarreien vom Pastoralen Team in Absprache mit den Räten festgelegt.

Eine Erstkommunion im Rahmen eines regulären Gemeindegottesdienstes ist in unseren Kirchen in der Osterzeit möglich. Diese sind im Vorfeld mit den Hauptamtlichen abzusprechen.

Konzept zur Erstkommunionvorbereitung im Pastoralen Raum Hermeskeil

www.kirche-im-hochwald.de